

Siegfried überwindet Folgen der Cyberattacke



Die Siegfried Gruppe hat die Auswirkungen der vor Pfingsten erfolgten Cyberattacke in der Zwischenzeit bewältigt. Während die beiden Standorte in Barcelona nicht betroffen waren und ununterbrochen produziert haben, ist es auch an anderen Standorten gelungen, die Aktivitäten in unterschiedlichem Umfang aufrecht zu erhalten bzw. nach einer kurzen Unterbrechung fortzuführen. Ab dieser Woche kann wieder im gesamten Siegfried-Netzwerk in vollem Umfang produziert werden. Einzige Ausnahme bildet der umsatzmässig kleinste Standort in Hal Far (Malta), für den die Wiederaufnahme der Produktion aber ebenfalls in den nächsten Tagen erwartet wird.

Die inzwischen abgeschlossenen forensischen Untersuchungen haben bestätigt, dass keine sensiblen Kundendaten abgeflossen sind. Es gab keine bleibenden Schäden an Siegfrieds IT-Infrastruktur, IT-Systemen und Anlagen.

Wie bereits mitgeteilt, hat die Betriebsunterbrechung bei weiterlaufenden Kosten zu Volumen- und Umsatzausfällen geführt, die sich auf das Halbjahresergebnis auswirken werden. Da es gelungen ist, die Unterbrechung insgesamt kurz zu halten, geht die Siegfried Gruppe bei unverändert hoher Nachfrage nach ihren Dienstleistungen und Produkten weiterhin davon aus, ihre Jahresziele erreichen zu können.

Kontakt

Medien

Peter A. Gehler
Mobile +41 79 416 41 16

Siegfried Holding AG
Untere Brühlstrasse 4
CH-4800 Zofingen

Investor Relations

Dr. Reto Suter, CFO
Mobile +41 76 355 39 52

Diese Medienmitteilung im Internet

www.siegfried.ch/medienmitteilungen

Über Siegfried

Die Siegfried Gruppe ist ein weltweit im Bereich Life Science tätiges Unternehmen mit Standorten in der Schweiz, Deutschland, Spanien, Frankreich, Malta, den USA und China. Das Unternehmen erzielte im Geschäftsjahr 2020 einen Umsatz von 845.1 Millionen Schweizer Franken und beschäftigt zurzeit rund 3'500 Mitarbeitende an elf Standorten auf drei Kontinenten. Die Siegfried Holding AG ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (SIX: SFZN).

Siegfried ist sowohl in der Herstellung von pharmazeutischen Wirkstoffen (und deren Zwischenstufen) als auch fertiger Darreichungsformen (Tabletten, Kapseln, sterile Vials, Ampullen, Kartuschen und Salben) für die Pharmaindustrie tätig und bietet zusätzlich Entwicklungsdienstleistungen an.